

Rat der Stadt 29.03.2004

Ablaufplan zu den Haushaltsplanberatungen

Zu Ihrer besseren Übersicht wurden die ursprünglich unter TOP 1.9 aufgeführten Fraktionsanträge nun den jeweiligen Verwaltungsvorlagen zugeordnet.

Öffentlicher Teil

- | | | |
|------------|---|-------------------|
| 1 | Übergeordnete Angelegenheiten | |
| 1.1 | Haushaltsplanentwurf 2004/2005 einschließlich Investitionsprogramm und Stellenplan | |
| 1.2 | 1. Veränderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2004/2005 | VO/2699/04 |
| | <i>Finanzausschuss vom 18.03.2004
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit.</i> | |
| 1.3 | 2. Veränderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2004/2005 | VO/2702/04 |
| | <i>Finanzausschuss vom 18.03.2004
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit.</i> | |
| 1.4 | Empfehlungen von Fachausschüssen zum Haushaltsplanentwurf 2004/2005 | VO/2700/04 |
| | <i>Finanzausschuss vom 18.03.2004
Entgegennahme ohne Beschluss.</i> | |

1.5 Empfehlungen von Bezirksvertretungen zum Haushaltsplanentwurf 2004/2005 VO/2701/04

*Finanzausschuss vom 18.03.2004
Entgegennahme ohne Beschluss.*

1.6 Umsetzung der bereits beschlossenen Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung VO/2657/04

*Ausschuss Zentrale Dienste vom 10.03.2004
Entgegennahme ohne Beschluss.*

*Finanzausschuss vom 18.03.2004
Entgegennahme ohne Beschluss*

1.7 Weitere Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen zum Haushaltsplanentwurf 2004/2005 VO/2619/04

*Bezirksvertretung Elberfeld vom 25.02.2004
Die Bezirksvertretung Elberfeld lehnt die Auflösung der Meldestelle Elberfeld ab und kann daher auch den sich hieraus ergebenden Einsparungen nicht zustimmen.
Die anderen aufgelisteten Einsparungen werden zur Kenntnis genommen.
Einstimmigkeit.*

*Bezirksvertretung Ronsdorf vom 02.03.2004
Die Bezirksvertretung Ronsdorf lehnt die Drucksache VO/2619/04 insbesondere wegen der geplanten Kürzungen der Freien Mittel der Bezirksvertretungen, im Bereich der baulichen Unterhaltung von Sportstätten und bei der Position „Partizipation -Bezirksjugendräte“ ab.
Einstimmigkeit.*

Jugendhilfeausschuss vom 02.03.2004

- (1) Die in den Anlagen 2 und 3 zusammengestellten Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung werden bis auf die Position 1 in der Anlage 2 (Zuschüsse) und die Position "Partizipation – Bezirksjugendräte" in der Anlage 3 beschlossen.*
- (2) Soweit sie bereits "haushaltsstellenscharf" zugeordnet werden können, werden sie über die Veränderungsnachweisung in den Haushaltsplan 2004/2005 übernommen.*
- (3) Die Verwaltung wird beauftragt, die zur Umsetzung einzelner Maßnahmen noch notwendigen Beschlüsse rechtzeitig vorzubereiten. Soweit die Realisierung von Konsolidierungsmaßnahmen Beteiligungsrechte des Personalrats berührt, sind die entsprechenden Verfahrensschritte rechtzeitig einzuleiten.*

Stimmenmehrheit (8 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen).

*Ausschuss Soziales und Gesundheit vom 03.03.2004
Einvernehmlich wird die Entscheidung über die Vorlage auf
Hauptausschuss und Rat der Stadt verwiesen.
Einstimmigkeit.*

*Bezirksvertretung Heckinghausen vom 09.03.2004
Die Bezirksvertretung empfiehlt, der Beschlussvorlage mit folgendem
Hinweis zu folgen.*

*Die Bezirksvertretung lehnt die Kürzung der Freien Mittel der
Bezirksvertretungen ab und empfiehlt, die in Anlage 2 genannten
Kürzungen von Zuschüssen nicht so pauschal vorzunehmen und die
Kürzungen in dieser Form nicht zu beschließen.
Einstimmigkeit.*

*Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 10.03.2004
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit (bei Enthaltung der Ratsgruppe der PDS).*

*Bezirksvertretung Vohwinkel vom 10.03.2004
Ungeändert beschlossen.
Stimmenmehrheit (gegen 1 Stimme von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).*

*Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom
16.03.2004*

- a) Die in der Anlage 2 unter Punkt 21 genannte Kürzung der freien Mittel der Bezirksvertretung wird abgelehnt.*
- b) Die in der Anlage 3 beim SB 208 genannten Einsparungen bei den Bezirksjugendräten werden abgelehnt.*
- c) Darüber hinaus wird dem Rat empfohlen dem Beschlussvorschlag zu folgen.*

Zu a) und b) Einstimmig mit 1 Stimmenthaltung (CDU)

Zu c) Mehrheitlich mit 1 Gegenstimme zur genannten Kürzung bei der in Tabelle 2 genannten Einsparungen bei Personalausgaben

*Bezirksvertretung Barmen vom 16.03.2004
Kenntnis genommen.
Einstimmigkeit.*

Bezirksvertretung Cronenberg vom 17.03.2004

Es wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

- 1. Die in den Anlagen 2 und 3 zusammen gestellten Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung werden beschlossen.*
- 2. Soweit sie bereits „haushaltsstellenscharf“ zugeordnet werden können, werden sie über die Veränderungsnachweisung in den Haushaltsplan 2004/2005 übernommen.*
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, die zur Umsetzung einzelner Maßnahmen noch notwendigen Beschlüsse rechtzeitig vorzubereiten. Soweit die Realisierung von Konsolidierungsmaßnahmen Beteiligungsrechte des Personalrats berührt, sind die entsprechenden Verfahrensschritte rechtzeitig einzuleiten.*
- 4. Die Beschlussfassung schließt die zu Protokoll gegebenen Empfehlungen mit ein.*

Einstimmigkeit.

*Finanzausschuss vom 18.03.2004
Der Ausschuss verweist die Beratung der Vorlage an
Hauptausschuss und Rat.
Einstimmigkeit.*

*Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom
18.03.2004
Die Bezirksvertretung spricht sich gegen die Kürzung ihrer
Verfügungsmittel aus.
Einstimmigkeit.*

Anträge der Fraktionen zu Drucksache VO/2619/04

- 1.7.1 Freie Mittel Bezirksvertretungen VO/2736/04**
Antrag der CDU-Fraktion vom 15.03.2004.

Finanzausschuss vom 18.03.2004
Der Ausschuss verweist die Beratung des Antrages an
Hauptausschuss und Rat.
Einstimmigkeit.

- 1.7.2 Hundesteuer VO/2738/04**
Antrag der CDU-Fraktion vom 15.03.2004.

Finanzausschuss vom 18.03.2004
Der Ausschuss verweist die Beratung des Antrages an
Hauptausschuss und Rat.
Einstimmigkeit.

- 1.7.3 Straßenbeleuchtung VO/2739/04**
Antrag der CDU-Fraktion vom 15.03.2004.

Finanzausschuss vom 18.03.2004
Der Ausschuss verweist die Beratung des Antrages an
Hauptausschuss und Rat.
Einstimmigkeit.

- 1.7.4 Änderungsantrag zu verschiedenen Einzelpositionen VO/2760/04**
der Drucksache VO/2619/04
Antrag der SPD-Fraktion vom 17.03.2004.

Finanzausschuss vom 18.03.2004
Der Ausschuss verweist die Beratung des Antrages an
Hauptausschuss und Rat.
Einstimmigkeit.

- 1.7.5 Antrag zur Forcierung der Bergischen Kooperation VO/2735/04**
von Volkshochschulen und Familienbildungsstätten
Antrag der CDU-Fraktion vom 15.03.2004.

Finanzausschuss vom 18.03.2004
Der Ausschuss verweist die Beratung des Antrages an
Hauptausschuss und Rat.
Einstimmigkeit.

- 1.7.6 **Änderungsantrag zu verschiedenen Einzelpositionen in der Drucksache VO/2619/04** VO/2773/04
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 23.03.2004.
- 1.7.7 **Pauschale Darstellung von Kürzungen im Sozial- und Jugendbereich verhindern** VO/2776/04
Flexibilität auch unter gedeckelten Ansätzen bieten
Begleitantrag zu Drs.: VO/2619/04
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 23.03.2004.
- 1.8 **Einzeldrucksachen mit Auswirkungen auf den Haushaltsplanentwurf 2004/2005**
- 1.8.1 **Umsetzung der Offenen Ganztagschule im Primarbereich im Schuljahr 2004/2005** VO/2624/04/1-2. Neuf.

Bezirksvertretung Barmen vom 16.03.2004 zu VO/2624/04/1

Die Bezirksvertretung betrachtet die Vorlage als eingebracht. Aufgrund der Kürze der Zeit, ist eine kompetente Beratung nicht möglich. Die Interessen der Bezirksvertretung sollen über die Ratsfraktion in der nächsten Ratssitzung vertreten werden. Einstimmigkeit.

Finanzausschuss vom 18.03.2004 zu VO/2624/04/1
Der Ausschuss verweist die Beratung der Vorlage an Hauptausschuss und Rat, weil die Vorberatung im Fachausschuss noch nicht abgeschlossen ist. Einstimmigkeit.

Bezirksvertretung Elberfeld vom 24.03.2004 zu VO/2624/04/1-Neuf.

1. Die Bezirksvertretung Elberfeld stimmt der Umwandlung der Gemeinschaftsgrundschule Reichsgrafenstraße in eine Ganztagsgrundschule zu und schließt sich ansonsten den Beschlüssen des Schul- und Jugendhilfeausschusses vom 24.03.2004 an.

*2. Sie bittet die Grundschule Reichsgrafenstraße, genau zu beobachten, ob Kinder wegen finanzieller Schwierigkeiten (z. B. Essensgeld) nicht in die Betreuung kommen. Außerdem bittet sie die Schule um einen Bericht über die bauliche Situation
Einstimmigkeit.*

Gemeinsame Sitzung des Schulausschusses und des Jugendhilfeausschusses vom 24.03.2004 zu VO/2624/04/1-Neuf.

*Die in der Sitzung vorgetragenen Änderungen zu VO/2624/04/1-Neufassung werden in eine 2. Neufassung der Vorlage eingearbeitet (VO/2624/04/1-2.Neuf.)
Einstimmigkeit.*

*Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 25.03.2004
Beschluss wird noch übermittelt.*

Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 25.03.2004

*Die Bezirksvertretung stimmt der Einrichtung der Gemeinschaftsgrundschulen Kurt-Schumacher-Straße und Kruppstraße in Ganztagsgrundschulen zu und schließt sich ansonsten den Beschlüssen des Schul- und Jugendhilfeausschusses vom 24.03.2004 an.
Einstimmigkeit.*

*Bezirksvertretung Vohwinkel vom 26.03.2004
Beschluss wird noch übermittelt.*

*Bezirksvertretung Oberbarmen vom 26.03.2004
Beschluss wird noch übermittelt.*

1.8.1.1

**Abgesetzt.
Erledigt durch Berücksichtigung in VO/2624/04/1-2.Neufassung**
Änderungsantrag zu VO/2624/03
Antrag der CDU-Fraktion vom 15.03.2004.

VO/2732/04

1.8.1.2 **Abgesetzt.** VO/2757/04
**Erledigt durch Berücksichtigung in VO/2624/04/1-
2.Neufassung**

Änderungsantrag zur VO/2624/04/1 - Anlage 2
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom
17.03.2004.

1.8.1.3 **Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2004/2005** VO/2783/04
- Einzelplan 27 – VO/2624/04/1-Neuf
Antrag der CDU-Fraktion vom 24.03.2004.

1.8.2 **Abgesetzt.** VO/1314/03
Durch Behandlung im Schulausschuss am 17.03.2004
erledigt.

Ganztagsgrundschulen in Wuppertal
Antrag der CDU-Fraktion vom 20.03.2003.

1.8.3 **Medienentwicklungsplan für die Schulen der Stadt** VO/2634/04
Wuppertal

*Schulausschuss vom 17.03.2004
Gemäß Vorlage mit folgenden Änderungen:
In der letzten Zeile ist der Deckungsring 615 angegeben.
Dieser ist auf 625 zu ändern.*

*Herr Engelmann bittet, den Medienentwicklungsplan auf
außerschulische Lernorte auszudehnen*

Abstimmungsergebnis:

Zu Ziffer 1: Einstimmigkeit

Zu Ziffer 2: Gesamtetat: Einstimmigkeit

Mit dem Zusatz: *Es soll im ersten Punkt (80.000,-- € zu erwartende
Mehreinnahmen des Medienzentrums durch Neufestsetzung der
Verleih- und Entgeltordnung) aus den Mehreinnahmen des
Medienzentrums gedeckt werden:*

Abstimmungsergebnis: *Mehrheitlich gegen die Stimmen der SPD-
Fraktion.*

Zu Ziffer 3: Einstimmigkeit

1.8.4 **Änderung der Verleih- und Nutzungsordnung für das Medienzentrum der Stadt Wuppertal** **VO/2502/04**

*Schulausschuss vom 17.03.2004
Die Vorlage wird auf die Sitzung des Hauptausschusses und des Rates vertagt.
Einstimmigkeit.*

1.8.5 **Sanierung des Gartenhallenbades Langerfeld** **VO/2662/04**

*Werksausschuss Gebäudemanagement vom 04.03.2004
Beratung und Beschlussfassung werden auf Hauptausschuss und Rat vertagt.
Einstimmigkeit.*

*Sportausschuss vom 11.03.2004
Hauptausschuss und Rat wird empfohlen, entsprechend dem Beschlussvorschlag zu entscheiden.
Einstimmigkeit.*

*Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.03.2004
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit.*

1.8.6 **Globalzuschuss Haushaltsstellen** **VO/2618/04**
Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN und der FDP-Fraktion vom 18.02.2004.

*Ausschuss Soziales und Gesundheit vom 03.03.2004
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit.*

1.8.7 **Beantragung des TOP Diskussion und** **VO/2679/04**
Beschlussfassung über die eingebrachten Anträge der
Freien Träger aus dem Jugend- und Sozialbereich zum
Haushaltsplan 2004/05.
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom
02.03.2004.

Jugendhilfeausschuss vom 02.03.2004
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit.

Ausschuss Frauenförderung vom 16.03.2004
Dieser Tagesordnungspunkt wird abgesetzt.
Einstimmigkeit.

1.8.8 **Anträge freier Träger aus dem Jugend- und** **VO/1989/03**
Sozialbereich zum Haushaltsplan 2004/2005

Ausschuss Frauenförderung vom 30.09.2003
Die Anträge der freien Träger aus den Bereichen Jugend und
Soziales zur Gewährung von Zuschüssen in den beiden kommenden
Jahren werden zur Kenntnis genommen. Sie fließen in die
anstehenden Haushaltsplanberatungen mit ein.
Einstimmigkeit.

Jugendhilfeausschuss vom 18.11.2003
Entgegennahme ohne Beschluss.

Ausschuss Soziales und Gesundheit vom 19.11.2003
Ungeändert beschlossen.
Einstimmigkeit.

1.8.9 **Haushaltsberatungen - Reduzierung der Zuschüsse im** **VO/2621/04**
Bereich der Betreuung von Flüchtlingen /Aussiedlern

Ausschuss Soziales und Gesundheit vom 03.03.2004

1. Die Mindereinnahme ist durch entsprechende Ausgabenkürzungen auszugleichen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Personalaufwendungen des Ressorts 204 im Bereich der Betreuung von Flüchtlingen und Aussiedlern um 30.000 € zu senken.
3. Die Verwaltung wird darüber hinaus beauftragt, mit den Trägern der Wohlfahrtspflege zu verhandeln, ob durch neue Arbeitsverteilung und Kooperation von Stadt und Trägern eine Reduzierung der Zuschüsse in Höhe von 40.000 € zu erzielen ist.

Einstimmigkeit.

Ausländerbeirat vom 11.03.2004

Kenntnis genommen.

Einstimmigkeit.

- | | | |
|--|--|------------|
| 1.8.10 | Abgesetzt. Vorberatung nicht abgeschlossen.
Zukunft der Freiwilligen Feuerwehr Vohwinkel
Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 28.12.2003. | VO/0302/03 |
| 1.9 Weitere Anträge der Fraktionen | | |
| 1.9.1 | Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2004/2005
- Einzelplan 3320 Orchester und Konzerte
Antrag der CDU-Fraktion vom 25.03.2004. | VO/2785/04 |
| 1.10 | Einwendungen gegen den Haushaltsplanentwurf 2004/2005 | |
| 1.11 | 3. Veränderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2004/2005 | VO/2781/04 |
| 1.12 | Haushaltssatzung 2004/ 2005 | VO/2782/04 |
| 1.13 | Beschlüsse
zum Investitionsprogramm 2003 - 2008
zur Mittelfristigen Finanzplanung 2003 - 2008
zum Stellenplan 2004/2005 | |

2 **Fragestunde**

2.1 **Zweitwohnsitze**
Anfrage der CDU-Fraktion vom 15.03.2004.
Behandlung erfolgt unter TOP 1.7

VO/2737/04